

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 18. Februar 2009

20. Stück

- 83. BETRIEBSVEREINBARUNG zum Projekt „Neugestaltung Organisationsstrukturen Anästhesie und allgemeine Intensivmedizin“
- 84. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 85. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol
- 86. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin /eines Universitätsprofessors für Infektiologie und Klinische Immunologie gemäß § 99 UG 2002
- 87. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 88. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

83. BETRIEBSVEREINBARUNG zum Projekt „Neugestaltung Organisationsstrukturen Anästhesie und allgemeine Intensivmedizin“

BETRIEBSVEREINBARUNG

zum Projekt „Neugestaltung Organisationsstrukturen Anästhesie und allgemeine Intensivmedizin“

abgeschlossen zwischen

der Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeber,
vertreten durch Vizerektorin Ao. Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner für das Rektorat

und

dem Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal an der Medizinischen Universität Innsbruck (§ 135 Abs 4 UG 2002)

Präambel

Im Rahmen des Projekts „Neugestaltung Organisationsstrukturen Anästhesie und allgemeine Intensivmedizin“ sollen zur Erhebung der Mängel und möglicher Verbesserungen mit allen ärztlichen Mitarbeiter/inne/n Gruppeninterviews durchgeführt werden.

I. Betroffener Personenkreis

Diese Betriebsvereinbarung gilt persönlich für alle Beamt/inn/en, Vertragsbediensteten des Bundes und Wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen (in Ausbildung) sowie Arbeitnehmer/innen nach dem AngG der Medizinischen Universität Innsbruck, die in ärztlicher Verwendung im Klinischen Bereich der Medizinischen Universität Innsbruck stehen und an der Univ.-Klinik für Anästhesie als Arzt/Ärztin in Ausbildung zum Facharzt für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin oder als Facharzt/-ärztin für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin tätig sind.

II. Gegenstand der Betriebsvereinbarung

Regelung der Gestaltung eines Gruppeninterviews mit den ärztlichen Mitarbeiter/inne/n der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allg. Intensivmedizin.

III. Gruppeninterviews

1.) Ablauf und Inhalt der Interviews

Die Gruppeninterviews werden durch eine/n externe/n Interviewer/in durchgeführt.
Die Teilnahme an den Interviews ist freiwillig. Es dürfen den Dienstnehmer/inne/n, die nicht an den Gruppeninterviews teilnehmen, daraus keine Nachteile entstehen.

Um in den Interviews zu gewährleisten, dass jede/r ausreichend zu Wort kommt, ist die Gruppengröße auf 6 Teilnehmer/innen beschränkt. Damit soll auch erreicht werden, dass der Dienstbetrieb gut aufrecht erhalten werden kann. Schriftliche Eingaben an den/die Interviewer/in sind ebenfalls möglich. Diese sind persönlich an den/die Interviewer/in zu übergeben. Die Interviews werden in der Regelarbeitszeit angesetzt und sind den teilnehmenden MitarbeiterInnen als Dienstzeit anzurechnen.

Der/Die Interviewer/in stellt Fragen an die Gruppe und klärt nach Bedarf Verständnisfragen. Es werden zwei wesentliche Fragen gestellt:

- a) Was ist aus Ihrer Sicht derzeit in organisatorischer Hinsicht verbesserungswürdig?
- b) Welche Verbesserungsvorschläge können sie zu den angegebenen Mängeln aus heutiger und Ihrer Sicht angeben?

Danach kann sich jede/r Mitarbeiter/in zu Wort melden und die getätigten Aussagen werden mitdokumentiert. Während der Interviews können die Teilnehmer/innen auch weitere Fragen stellen.

Am Ende der Gruppeninterviews werden die Dokumentationen, die in den Gruppeninterviews erstellt werden, vom externen Interviewer/von der externen Interviewerin eingesammelt und ausgewertet. Die Dokumentation wird vom externen Interviewer/von der externen Interviewerin unter Verschluss gehalten und an niemanden weiter gegeben. Eine Weitergabe ist dem/der Interviewer/in nur im Ergebnisdokument gestattet. Diesbezüglich wird eine eigene Datenvereinbarung mit dem/der Interviewer/in getroffen.

2.) Ergebnisse

Die Inhalte aller Gruppeninterviews werden durch den externen Interviewer/die externe Interviewerin zu einem gesamten Ergebnisdokument zusammengefasst. In diesem Ergebnisdokument werden alle personenbezogenen Daten anonymisiert, damit nicht mehr nachvollziehbar ist, von wem welche Aussagen stammen. Wenn jedoch ein/e Teilnehmer/in explizit wünscht, dass seine/ihre Aussage namentlich genannt wird, so kann diese Aussage auch personenbezogen im Ergebnisdokument aufscheinen.

3.) Verarbeitung der Ergebnisse

Das Ergebnisdokument wird im Rahmen einer Veranstaltung an der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin durch den/die Interviewer/in den Interviewteilnehmer/innen rückgemeldet. Die Rückmeldungen, die in dieser Veranstaltung vorgebracht werden, werden sinngemäß zu Punkt IV.2 dieser Vereinbarung in den Ergebnisbericht eingearbeitet. Der Ergebnisbericht wird an das Steuerungsgremium und den Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal an der Medizinischen Universität Innsbruck und den Betriebsrat des LKI übermittelt.

IV. Steuerungsgremium:

Das Steuerungsgremium setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Als Vertreterin der Medizinischen Universität Innsbruck Frau Ao. Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner
- Als Vertreter der TILAK GmbH Herr Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Buchberger, MSc.

Die Aufgaben des Steuerungsgremiums sind:

- Steuerung des Gesamtprojektes
Entscheidungen zum Projektverlauf
- Steuerung der Maßnahmenumsetzung

V. Änderungen

Diese Vereinbarung kann jederzeit einvernehmlich abgeändert werden.

Eine einvernehmliche Auflösung ist jederzeit möglich.

VI. Inkrafttreten/Auflösung/Kündigung

Diese Betriebsvereinbarung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität in Kraft. Sie wird befristet bis 31.12.2009 abgeschlossen, kann jedoch im beiderseitigen Einvernehmen verlängert werden.

Innsbruck, am 11.02.2009

Für das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck:

Ao. Univ.- Prof. Dr. Margarethe Hochleitner eh
Vizerektorin für Personal, Personalentwicklung und Gleichstellung

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Tiefenthaler eh
Vorsitzender Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal

84. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisations-einheit
D-151650-012-014	Evaluation of a new murine model of anemia and its treatment options	Ao. Univ.-Prof. Dr. Alexander Rosenkranz	Univ.-Klinik für Innere Medizin IV (Nephrologie und Hypertensiologie)

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich
Rektor-Stellvertreter

85. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol

Der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol (Tiroler Wissenschaftsfonds) ruft die Antragsberechtigten im Sinne des § 3 des Tiroler Wissenschaftsfondsgesetzes, im Besonderen

- die WissenschaftlerInnen und den wissenschaftlichen Nachwuchs der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, des Management Center Innsbruck (MCI), der FH Kufstein und der FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol, sowie
- sonstige inländische und ausländische WissenschaftlerInnen, die an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, des Management Center Innsbruck (MCI), der FH Kufstein und der FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol wissenschaftliche Forschungsprojekte durchführen wollen,

auf, sich mit Projekten an der Ausschreibung des Jahres 2009 zu beteiligen.

Die Zielsetzung des Tiroler Wissenschaftsfonds ist die Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit in Tirol.

Antragstellung:

- Der Antrag ist sowohl **auf elektronischem Weg** über die Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds (<http://www.tirolerwissenschaftsfonds.at>) als auch **in schriftlicher Form** (inkl. aller Beilagen in Kopien; zweifache Ausfertigung) beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds, 6010 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7 - 9, einzubringen. Das Antragsformular sowie ein Informationsblatt stehen ab 01.03.2009 auf der Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds zur Verfügung.
- Für die Antragstellung darf ausschließlich das in der Zeit vom 01.03.2009 bis 30.04.2009 vorgesehene Antragsformular verwendet werden.
- Die Angaben im Antragsformular sind in deutscher Sprache zu verfassen.
- **Beginn der Einreichfrist:** 01.03.2009
- **Ende der Einreichfrist:** 30.04.2009

Ausschüttungssumme: € 871.500,--

Förderungsausmaß:

Der für ein Projekt gewährte Zuschuss darf maximal € 100.000,-- (exklusive Umsatzsteuer) betragen.

Inhaltliche und formale Anforderungen - Rechtsgrundlagen:

- Tiroler Wissenschaftsfondsgesetz
- Richtlinien des Fonds
- Forschungsförderungs-Schwerpunktprogramm
- siehe unter <http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at>

Gang des Verfahrens:

Die rechtzeitig eingelangten Förderansuchen werden von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds einer formalen Prüfung unterzogen. Nach Abschluss dieser Prüfung werden die Förderansuchen, die sämtliche Formerfordernisse erfüllen, jeweils jener Institution übermittelt, deren Sphäre die jeweiligen wissenschaftlichen Forschungsprojekte zuzuordnen sind. Dort werden die Projekte einem Begutachtungsverfahren unterzogen und anschließend nach ihrer Förderwürdigkeit gereiht. Nach Vorliegen der Reihungsvorschläge tritt der Beirat des Tiroler Wissenschaftsfonds zu einer nicht öffentlichen Sitzung zusammen und entscheidet in dieser über die Vergabe der Fördermittel. Die Entscheidungen des Beirates werden den Antragstellern (Antragstellerinnen) unverzüglich nach dieser Sitzung bekannt gegeben. Jenen Antragstellern (Antragstellerinnen), denen der Beirat Fördermittel zuspricht, wird von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds überdies ein Fördervertrag zugemittelt, in dem insbesondere alle Modalitäten der Auszahlung der Fördermittel und der Mittelverwendung geregelt sind.

Kontakt/Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds
Heiliggeiststraße 7-9, A-6020 Innsbruck
Mag. Karin Schafferer, Tel: 0512/508-2573; E-Mail: karin.schafferer@tirol.gv.at

Koordinationsstellen:

Es wird empfohlen, vor der Antragstellung mit der jeweils zuständigen Koordinationsstelle Kontakt aufzunehmen (welche Koordinationsstelle zuständig ist, richtet sich danach, an welcher Institution ein Förderungswerber (eine Förderungswerberin) tätig ist bzw. wo das Forschungsprojekt durchgeführt wird).

<p>Leopold-Franzens-Universität Innsbruck projekt.service.buero Technikerstrasse21a 6020 Innsbruck</p> <p>Dr. Robert Rebitsch Tel.: 0043/(0)512/507-9058 E-Mail: Robert.Rebitsch@uibk.ac.at</p> <p>Dr. Katharina Murschitz Tel.: 0043/(0)512/507- 9053 E-Mail: katharina.murschitz@uibk.ac.at</p>	<p>Medizinische Universität Innsbruck Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement Christoph-Probst-Platz 1 6020 Innsbruck</p> <p>Dr. Birgit Stehno Tel.:0043/(0)512/9003-70099 E-Mail: birgit.stehno@i-med.ac.at</p> <p>Dr. Gregor Retti Tel.:0043/(0)512/9003-70090 E-Mail: gregor.retti@i-med.ac.at</p>
<p>Private Universität für Gesundheitswissenschaften Medizinische Informatik und Technik (UMIT) Eduard Wallnöfer-Zentrum 1 A-6060 Hall in Tirol</p> <p>Mag. Anton Grones Tel. 0043/508648-3836 (Sekretariat) E-Mail: service@umit.at</p>	<p>Management Center Innsbruck (MCI) Universitätsstraße 15 6020 Innsbruck</p> <p>Mag. Elisabeth Rhomberg Tel.: 0043/(0)512/2070-1210 E-Mail: elisabeth.rhomberg@mci.edu</p>

FH Kufstein Tirol Andreas Hofer Straße 7 6330 Kufstein Vizerektor Prof. Dr. Josef Neuert Tel.: 0043/(0)5372/71819-223 E-Mail: josef.neuert@fh-kufstein.ac.at	FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol Innrain 98 6020 Innsbruck Geschäftsführer Mag. Walter Draxl Tel.: 0043(0)50/8648-4701 walter.draxl@fhg-tirol.ac.at Stellvertreterin: Mag. Heidi Oberhauser Tel.: 0043(0)50/8648-4732 E-Mail: heidi.oberhauserl@fhg-tirol.ac.at
Pädagogische Hochschule Tirol Pastorstraße 7 6010 Innsbruck Vizerektor Mag. Dr. Werner Mayr Tel.: 0043(0)512-59923-11 E-Mail: werner.mayr@ph-tirol.ac.at	Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith-Stein Rennweg 12 A-6020 Innsbruck Vizerektor Prof. Dr. Günther Bader Tel.: 0043(0)512- 561763-13 E-Mail: guenther.bader@kph-es.at

Der Vorsitzende des Beirates:
Landesrat DI Dr. Bernhard Tilg

Der Geschäftsführer:
Mag. Franz Jenewein

86. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin /eines Universitätsprofessors für Infektiologie und Klinische Immunologie gemäß § 99 UG 2002

Das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck schreibt von 01.05.2009 befristet auf zwei Jahre die Stelle einer Universitätsprofessorin /eines Universitätsprofessors für Infektiologie und Klinische Immunologie gemäß § 99 UG 2002 aus. Zu den Aufgaben gehören die Vertretung des Fachs in Forschung, Lehre und Patientenversorgung.

Ernennungsvoraussetzungen sind:

- Studium der Humanmedizin und Ausbildung zum/zur Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin sowie Zusatzfach für Infektiologie und Tropenmedizin
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische einschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- Nachweis der Befähigung in Führung und Management.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizuschließen:

- Lebenslauf
- Nachweis des Studiums der Humanmedizin und Ausbildung zum/zur Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin sowie Zusatzfach Infektiologie und Tropenmedizin
- Nachweis der einschlägigen venia docendi oder einer gleichwertigen wissenschaftlichen Befähigung
- Auflistung aller Publikationen gegliedert in Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Fallberichte, Buchbeiträge und publizierte Abstracts
- Angaben zu den bisher ausgeübten administrativen und organisatorischen Tätigkeiten und zur Teilnahme an Managementkursen und Schulungen der organisatorischen und sozialen Kompetenz
- Übersichtliche Darstellung der wissenschaftlichen und diagnostischen Schwerpunkte
- Nennung der fünf wichtigsten Originalarbeiten. Die fünf wichtigsten Arbeiten müssen in gedruckter Form den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden, Angaben zu derzeitigen und geplanten Forschungsvorhaben, Forschungsk Kooperationen und Drittmittelprojekten
- Liste aller abgehaltenen Lehrveranstaltungen unter Angabe des persönlichen Beitrages und des Ergebnisses der Evaluation der Lehrveranstaltungen
- Auflistung der eingeworbenen Drittmittel mit Angabe der Förderinstitution(en)

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die Bewerbungen mit den angeführten Unterlagen sind

2x als hardcopy und 2x in elektronischer Form (jeweils auf CD)

bis 13.03.2009 (Datum des Poststempels)

an das Büro des Rektors der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck zu richten.

Nähere Informationen unter <http://www.i-med.ac.at/mypoint>

O.Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

87. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-7938

Universitätsassistent/in (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab 01.08.2009 bis längstens 31.08.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium in Biologie. Erwünscht: Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, praktische Erfahrung mit proteinchemischen, molekularbiologischen Methoden und im Bereich des Gentransfers. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-7937

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, ab 01.05.2009 bis längstens 30.06.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, Interesse für Gefäßchirurgie, wissenschaftliches Interesse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-7932

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Medizinische Statistik und Informatik, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, abgeschlossenes Studium in Statistik, Mathematik, Informatik, Gesundheitswissenschaften oder ähnlichen Fachbereichen. Erwünscht: grundlegende Statistik- und/oder Informatikkenntnisse, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Im Rahmen dieser Tätigkeit wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in in den nächsten vier Jahren eine Dissertation durchführt. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-8017

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.03.2009 bis längstens 28.02.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-8076

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium. Erwünscht: Erfahrung in Durchflußzytometrie, Cell Sorting und zellbiologischer Forschung. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-8116

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, ab 01.04.2009 bis längstens 31.03.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, Interesse für Gefäßchirurgie, wissenschaftliches Interesse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-7475

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Medizinische Biochemie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium. Erwünscht: Erfahrung in Molekularer Onkologie und Regulation der Zellteilung. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. März 2009 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich
Rektor-Stellvertreter

88. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-7750

Sachbearbeiter/in, Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Aufgabenbereich: Assistenz der Leitung der OE bez. Verwaltung der gesamten Einrichtung, Büromanagement, Terminkoordination. Budget: Erarbeitung von Entscheidungshilfen für Mittelvergabe, verantwortl. Budgetverwaltung, Bestell- und Rechnungswesen SAP, Handkassen. Personal: verantwortl. Administrator/in des zugeordneten Personals in allen Belangen (An-/Abwesenheiten, Ein-/Austritte, Ausschreibungen, Aktenerledigung), eigenverantwortliche Reiseplanung des Vorstandes In- und Ausland, Erstellung eines Reiseplanes, Reiseabrechnungen an jew. Minist., Firmen, Kongressbüros, selbstständige Bearbeitung und Erledigung von Statistiken (Lehrzielkatalog, Stud. Statistiken) Mitarbeit Wissensbilanz etc.

Chiffre: MEDI-7976

Biomedizinische/r Analytiker/in (halbbeschäftigt), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.04.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Aufgabenbereich: Unterstützung von Forschungsprojekten der Pädiatrie I, Durchführung von FACS-Analysen, eigenständige Pflege von Zellkulturen, Betreuung von Student/inn/en im Rahmen von Diplom- und Doktorarbeiten, Hilfestellung der PhD-Student/inn/en im Rahmen von Forschungsstudien, ELISA, Immunfluoreszenzen, PCR.

Chiffre: MEDI-8018

Referent/in, OE zur Koordination der Aufgaben der Gleichstellung, Frauenförderung und Geschlechterforschung, ab 01.04.2009. Voraussetzungen: Hochschulabschluss. Erwünscht: Erfahrungen in frauenspezifischen Tätigkeitsbereichen und mit genderspezifischer Forschung, Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Unterstützung der Universitätsleitung in Erarbeitung eines genderspezifischen Curriculums, Organisation einer genderspezifischen Ringvorlesung unter Einbeziehung von Gastprofessorinnen sowie Erarbeitung von Konzepten zu genderspezifischen Seminaren mit dem Schwerpunkt Women, Health und Gender-based-Medicine, Betreuung von Studienschwerpunkten zu Gender Studies bzw. Frauen- und Geschlechterforschung, Erarbeitung von Konzepten von Gender-Post-Graduate-Programmen und Kollegs, frauenspezifische Information über europäische Förderprogramme, frauenspezifische Stipendien, etc.

Chiffre: MEDI-7892

Biomedizinische/r Analytiker/in, Sektion für Molekularbiologie, ab 01.05.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung in Molekularbiologischen Grundtechniken, Methoden zur Herstellung, Reinigung und Nachweis von Proteinen, Kultivierung von Pilzen. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei Forschungsarbeiten im Bereich der Arbeitsgruppe Angewandte Mykologie & in der Sektion für Molekularbiologie, Elektrophoretische Trennverfahren, PCR, Herstellung rekombinanter Proteine, Western blotting, ELISA, Immunfluoreszenzmikroskopie, Planung, Protokollierung und Auswertung der Ergebnisse, EDV-mäßige Dokumentation, Verwaltung der Pilzstamm-sammlung.

Chiffre: MEDI-7977

Hilfskraft (Ersatzkraft), OE Zentrale Versuchstieranlage, ab 15.03.2009 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin. Voraussetzungen: Deutschkenntnisse. Erwünscht: Pflichtschulabschluss, Teamfähigkeit, Fleiß und Interesse. Aufgabenbereich: Pflegebegleitende Maßnahmen (z.B. Käfigreinigung, Autoklaviertätigkeiten, Bereitstellung von Tierhaltungseinrichtungen, usw.) und ggf. Grundversorgung von Tieren.

Chiffre: MEDI-7934

Sachbearbeiter/in, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab sofort. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: sehr gute Rechtschreibkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse, gute EDV-Kenntnisse, Erfahrung in der Büroorganisation, soziale Kompetenz, Flexibilität, kommunikativ. Aufgabenbereich: Assistenz der Institutsdi- rektorin, Terminverwaltung und Koordination, Sekretariatsagenden, Ressourcenverwaltung, Budget- und Personalverwaltung, Organisation von Kongressen.

Chiffre: MEDI-7953

Medizinisch-technische Fachkraft (MTF), Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab 01.03.2009. Vorausset- zungen: abgeschlossene MTF-Ausbildung. Erwünscht: Vorkenntnisse im analytischen und synthetischen Bereich, in der Datenverarbeitung und im Bereich Elektrotechnik wären von Vorteil, Teamfähigkeit, Aufge- schlossenheit, Interesse an wissenschaftlicher Arbeit, Laborerfahrung. Aufgabenbereich: Beschäftigung mit Produktion als auch mit der Entwicklung und Evaluierung von Radiopharmaka für die molekulare Bildge- bung, eigenverantwortliches Arbeiten im analytischen und synthetischen Bereich (u.a. HPLC-, DC- Analysen, Synthese von Peptiden) bei verschiedenen Forschungsprojekten sowie im Bereich der Produkti- on von Radiopharmaka für den klinischen Einsatz.

Chiffre: MEDI-7935

Lehrling Chemielabortechniker/in, Institut für Gerichtliche Medizin, ab 01.09.2009 auf die Dauer der Ausbil- dung mit Behaltefrist. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Teamfähigkeit, handwerkliches Geschick, logisches Denken, gute Computerkenntnisse, gute Noten in Mathematik und in den naturwissen- schaftlichen Fächern werden vorausgesetzt. Erwünscht auch Schulabbrecher/innen von höheren Schulen sowie Maturant/inn/en. Aufgabenbereich: gemäß dem Berufsbild eines Chemielabortechnikers / einer Che- mielabortechnikerin.

Chiffre: MEDI-7693

Chemielabortechniker/in, Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre zur/zum Chemielabortechniker/in. Erwünscht: Verlässlichkeit und freundliches Auf- treten, Führerschein B. Aufgabenbereich: chemielabortechnische Tätigkeiten, Mithilfe bei Hygiene Prakti- kum, Verwaltung und Wartung Mikroskope und feinmech. Apparaturen etc.

Chiffre: MEDI-8057

Sekretär/in, Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab 01.04.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: sehr gute Rechtschreibkenntnisse, gute Kenntnisse in Textverarbeitung und gängigen EDV-Programmen, selbststän- diges Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, Eignung im Umgang mit Patient/inn/en. Aufga- benbereich: Verwaltungstätigkeit in Forschung, Lehre und Student/inn/enbetreuung, administrative Betreu- ung und Dokumentation bei klinischen Studien, allgemeine Sekretariatsaufgaben.

Chiffre: MEDI-8058

Sachbearbeiter/in, Sektion für Physiologie, ab 01.03.2009 bis 28.02.2010. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: Erfahrung im Sekretariatsbereich, gute EDV-Kenntnisse sowie Anwenderkenntnisse in den Bereichen Internet und Datenbanken (Oracle, SAP), gute Englischkenntnisse, Organisationstalent, Eigeninitiative, Flexibilität, gute Umgangsformen, soziale Kompetenz, kommunikativ und einsatzfreudig. Eine Verlängerung des Arbeitsverhältnisses ist möglich. Aufgabenbereich: Führung der Institutskonten, Betreuung der Studierenden (Praktikumsorganisation, Sprechstundentermine etc.), Organisation der Lehre, Vorstandssekretariat.

Chiffre: MEDI-7218

Technische/r Assistent/in, Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab sofort. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Aufgabenbereich: Betreuung der EDV-Geräte für Lehre und Wissenschaft, Betreuung von Softwareprogrammen, Betreuung der Geräte für Wissenschaft und Lehre in den Labors. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. März 2009 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich
Rektor-Stellvertreter
